

10. Zwölff Königliche Trompeter mit silbernen Trompeten und dergleichen Fähnleins / als wie die vorige.
11. Die beyden Herren Ober-Marschälcke / mit ganz silbernen Marschalcks-Stäben / und oben an der Spitze mit dem gekrönten Preussischen Reichs-Adler.
12. Der Herr Cansler von Creutz mit dem Reichs-Siegel / solches auf einem Carmesin-Sammeten Pulster tragend.
13. Der Herr Land-Hof-Meister von Perband mit dem Reichs-Apfel / solchen ebenfalls auf einem Carmesin-Sammeten Pulster tragend ; Und welcher Himmel blau emalliret / und mit Diamanten und Rubinen / als wie der Zepfer / versehen war.
14. Der Herr Ober-Burg-Graf mit dem blossen Reichs-Schwerdt.
15. Seine Königliche Hoheit der Kron-Prinz / in einem Guldensstück mit Broderie ; und hinter Ihm Seitwärts zur Linken / Sein Ober-Hof-Meister / der Herr Graf von Dohna.
16. Seine Majestät der König / mit der Krone auf dem Haupte / dem Zepfer in der Hand / und unter einem Carmesin-Sammeten Himmel : welcher äußerlich / umb den Kranz herum / eine Massiv-güldene Campana mit breiten güldenen Tressen / auf den vier Ecken vier güldene Adlers mit aufgeschürzten dicken güldenen Cordons und Quasten / und inwendig noch eine güldene starcke Franse / samt einem Boden von Guldensstück hatte : mit darin gewürckten Adlern und Kronen / und von obbenanten zehn Personen / an vier güldenen Schnüren / und sechs mit Sammet und güldener Tresse bewundenen Stangen getragen. Die hundert Schweizer gingen / wie sie vorhin stunden / in zweyen Linien von beyden Seiten / mit fliegender Fahne und klingendem Spiel / mit welchem sie auch in die Kirche herein kamen. Ihre Officirer gingen vor Sr. Majestät her / gleichfalls in zweyen Linien / und zwischen diesen gingen diejenigen mit den Insignien / und Se. Königliche Hoheit der Kron-Prinz. Neben dem Himmel / Seiner Majestät zur Rechten / ging der Commendant der Gardes du Corps / der Herr General-Major und Cammer-Herr von Zetztau / als erster Capitain der Gardes / und zur Linken ging der Herr Oberste du Rosen / Capitain der Schweizer-Garde / in gleicher Tracht mit seinen Officirern ; nur daß auf seinem Kleide / an statt des silbernen Moors / ein Silberstück / und an statt der Gold und silbernen Kanten / lauter Gold gebrähmet war. Hinter Sr. Majestät ging der Herr Ober-Cammerer / mit den beyden Cammer-Herren die Ihm den Schweiff des Königlichen Mantels tragen halfen ; und hinter diesen ging der Herr Feld-Marschall / Graf von Barfuß / als Connestabel / oder Reichs-Feld-Herr.
17. Zween Gardes du Corps / die Seitwärts ab / an den beyden Hinter-Ecken des Himmels gingen / und zwischen ihnen /

Der Reichs-Apfel.

Wie die Himmel Ihrer Majestäten beschaffen.

Seite des Königes.

18. Der